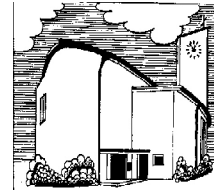




GOTTES FRIEDEN ALLEN MENSCHEN

**Pfarrei Auferstehung Christi Passau-Neustift
Dez. 2005 - Jan./ Feb. 2006**



Liebe Pfarrbriefleserinnen und -leser!

Liebe Pfarrgemeinde!

Ein herzliches Grüß Gott!

Unser Titelbild zeigt eine Krippe aus Amaveni in Simbabwe, wo Sr. Ortrudis viele Jahre gewirkt hat und wohin unsere Pfarrei schon einige Jahre Geld spendet. Die Krippe ist aus einem Baumstamm geschnitzt und zeigt den festen

Figuren-Bestand: das Jesuskind, in der Mitte ganz unten und klein, die Eltern Maria und Josef dahinter, die hl. Dreikönige mit ihren Gaben, die Hirten, die ein Schaf bringen und, ganz oben, Ochs und Esel. Die Afrikaner schnitzen gern, wie Abt Christian Schütz in dem Buch *Das Staunen im Stall* schreibt. Die Afrikaner schnitzen das, was sie sehen und wovon sie träumen. Die Krippe aus einem einzigen Baumstamm ruft den Gedanken an den Stamm- und Lebensbaum wach. Wir kennen Jesu Stammbaum aus der Bibel. Durch ihn weiß er sich eingereiht in die Geschichte des Lebens, in die Gemeinschaft der Menschen. Auf diese Weise erscheint er als Glied in der Kette der Generationen, in der unüberschaubaren Schar aller Menschen. Der Stammbaum beinhaltet mehr als nur einen biologischen Zusammenhang. Familie, Sippe, Stamm, Volk oder Menschheit gleichen konzentrischen Kreisen, die sich wie Jahresringe um den Einzelnen legen. Alles, was Leben heißt, wird in der Gemeinschaft des Stammes weitergegeben. Im Schutze seiner Familie wächst der Mensch, lernt er, wird er Mensch und stirbt er. In unserer modernen Lebenswelt sind diese natürlichen Zusammenhänge schon stark in den Hintergrund getreten, der Afrikaner lebt wenigstens teilweise noch in ihnen. Im Gedanken des Stammbaumes zeigt sich: *Jesus ist in der Tat einer von uns*, unser Kind, unser Sohn, unser Bruder, unser Jesus. Als Repräsentanten der Menschengemeinschaft erscheinen Maria und Josef.

Der Anfang der Krippe liegt in Bethlehem. Dreimal erwähnt Lukas die Krippe: „Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine *Krippe*“ (Lk 2,7); „Ihr werdet ein Kind finden, das in einer *Krippe* liegt“ (Lk 2,12) und „Sie fanden Maria und Josef und das Kind, das in der *Krippe* lag“ (Lk 2,16).

Die Krippe möchte uns das Herz auftun. Die Krippen werden Botschaft und Botschafter des Glaubens an Gott, der die Menschen liebt. Wer sich dieser Botschaft willig anvertraut, dessen Augen dürfen das Heil schauen, das Gott einer ganzen Welt und uns bis heute bereitet hat und noch immer bereitet.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2006 wünschen

Ihr Stadtpfarrer

Ihr Religionslehrer i.K.

Ihr Pastoralreferent

Alois Schießel

Josef Werninger

Man Seiler

„Wir haben Seinen Stern im Morgenland gesehen und sind mit Geschenken gekommen, den Herrn anzubeten.“ (Mt 2,2)



Adventsingens Am Samstag, 26. November 2005, findet zum 11. Mal ein Adventsingens in unserer Pfarrkirche statt (17.00 Uhr). Die Mitwirkenden, alle aus unserer Pfarrei, sind der Kindergarten, Schulkinder, Erwachsenenchor, Instrumentalgruppen und Vortragende von Kurzgeschichten. Wir wollen eine besinnliche Einstimmung in die Adventszeit bieten und laden herzlich dazu ein!

Adventandacht am Sonntag, 27. November 2005, um 17.00 Uhr im Dom

Hausgottesdienst Unser H.H. Bischof Wilhelm lädt wieder alle Gläubigen ein, am Montag, 28. November 2005, in der Zeit von 18.00-20.00 Uhr zuhause in den Familien eine Adventandacht zu halten. Zettel mit Text- und Liedvorschlägen liegen rechtzeitig in der Kirche auf.

Rorate an Dienstagen 8.30 Uhr u. an Samstagen um 17.00 Uhr in d. Pfarrkirche



Nikolausbesuch Die Nikolausbotsen unserer Pfarrei besuchen die Familien wieder am Mo., 5. Dez. 2005, in der Zeit von 16 bis 20 Uhr. Um schriftliche Anmeldung mit genauer Anschrift und gewünschter Uhrzeit wird gebeten bis So., 4. Dezember 2005, im Pfarrbüro. Übrigens: Der Nikolausdienst ist grundsätzlich kostenlos. Die gemachten Spenden werden für die Pfarrkirche verwendet.



Adveniat „Lichtblicke“ lautet schlicht das Motto der Aktion 2005. Brasilien steht im Mittelpunkt der diesjährigen Adveniat-Weihnachtskampagne. Ziel der bundesweiten Aktion ist es, die deutsche Öffentlichkeit auf die schwierige Lebenssituation der brasilianischen Bevölkerungsmehrheit aufmerksam zu machen, die Arbeit der katholischen Kirche und ihren Einsatz für Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit zu veranschaulichen. In unserer Pfarrkirche wird bei den Gottesdiensten am Heiligabend

und am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag für Adveniat gesammelt. Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende!

Mariä Lichtmess, 2. Februar 2006: 18.00 Uhr: Eucharistische Meditation
19.00 Uhr: Gottesdienst mit Segnung der Kerzen und Blasiussegen

Sammelergebnisse

Kräuterbuschen:	234,00€	Caritas:	2033,00 €
Kuchenverkauf (PGR u. KV) :	440,00€	Weltmission:	282,00 €
Eine-Welt-Waren der 6. Klasse der Hauptschule(Umsatz):			330,00 €

Herzlich Vergelt's Gott!

Kirchgeld Wir sagen herzlich Vergelt's Gott für das eingezahlte Kirchgeld. Wofür wird es verwendet? Im abgelaufenen Jahr haben wir einen Teil der Kosten für das neue Kirchendach bezahlt, im neuen Jahr soll der Teil des Kirchenplatzes zwischen Pfarrhof und Haupteingang gepflastert werden.

Neujahrsanblasen

Die Neustifter Bläser überbringen ihre Neujahrswünsche am Fr./ Sa./ So., 16./17./18. Dezember 2005 und hoffen, dass sie Ihnen eine Freude machen.



Krankenkommunion Wer die hl. Kommunion in der Weihnachtszeit zuhause empfangen will, möchte sich rechtzeitig im Pfarrbüro unter der Telefon-Nummer 81283 melden.

Eucharistische Meditation - Gebetstag für geistliche Berufungen

Am Donnerstag, 1. Dezember 2005, findet der Gebetstag für geistliche Berufungen gemeinsam für die Gläubigen im Stadtdekanat Passau um 19.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Peter statt. An diesem Donnerstag entfällt die Eucharistische Meditation bei uns in Neustift. Am Donnerstag, 5. Januar 2006, ist um 18.00 Uhr Eucharistische Meditation in unserer Pfarrkirche, beim Gottesdienst um 19 Uhr werden auch die Dreikönigsgaben geweiht.

Neues vom Kindergarten

★ Am **Freitag, 25. November 2005** beteiligt sich der Kindergarten am Adventsmarkt in der Seniorenresidenz. Veranstaltet wird dieser von der Seniorenresidenz, der Freiwilligen Feuerwehr Haarschedl und dem Neustifter Kindergarten.



★ Am **Mi., 21. Dez. 2005** findet um 17.00 Uhr die Krippenfeier des Kindergartens statt. Alle interessierten Kinder und Eltern laden wir herzlich dazu ein.
★ Liebe Eltern, da unser Pfarrkindergarten momentan einen sehr guten Zulauf hat, bitten wir Sie, Ihr Kind rechtzeitig vor Eintritt in den Kindergarten anzumelden, am besten mindestens ein Jahr, noch besser 1½ Jahre im Voraus.

Maier Claudia, Kindergartenleiterin

Pfadfinder Unser Pfadfinderstamm hat sehr aktiv das Pfadfinderjahr begonnen:

Bei unserer **Auftaktveranstaltung** wanderten wir nach Heiligenbrunn, wo - neben einer Schatzsuche - die **Versprechensfeier der Wölflinge** auf dem Programm stand.

- ★ Am **Jugendbekenntnissonntag**, 20.11. gestalteten wir um 9.45 Uhr den Gottesdienst.
- ★ Im **Advent** werden wir die beiden **Altenheime** in unserer Pfarrei besuchen, um den Heimbewohnern eine kleine vorweihnachtliche Freude zu bereiten.
- ★ Natürlich geht auch der ganz normale Gruppenstundenalltag weiter. In diesem Zusammenhang möchten wir von dieser Stelle aus eine alte aber immer noch topaktuelle Bitte an alle richten, die sich in irgendeiner Weise für uns Pfadfinder interessieren: Wir benötigen dringend **neuen Leiternachwuchs**. Zur Zeit sind wir zu dritt, die die einzelnen Gruppen leiten: Josef Wenninger (Wölflinge), Nicole Löwlein (Jungpfadfinder) u. Tim Weidinger (Pfadfinder). Wer Interesse hat, wende sich bitte an Nicole Löwlein ☎8818076 oder Josef Wenninger ☎89887.

Wir wünschen allen **eine frohe, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!**

Herzliche Geburtstagswünsche



Unser H.H. Pfarrer, BGR Alois Schießl, kann am 3. Jan. 06 seinen 65. Geburtstag feiern. Wir gratulieren und danken ihm für sein segensreiches Wirken in der Pfarrei Neustift seit fast 18 Jahren. Wir danken, dass Sie uns in all den Jahren ein „menschlich-lieber“ Pfarrer waren! Wir wünschen für die weitere Neustift-Zeit „**Gottes Segen, Glück und Gesundheit!**“

⇐ Hr. Pfarrer Schießl im Kreise seiner Familie, v.l. Sr. Justina Schießl, Schwester Elisabeth Fendt, Stiefmutter Betty Schießl.

30 Jahre KAB - 30 Jahre Mitgestaltung des Lebens in einer Pfarrei

Mit einem feierlichen Gottesdienst und einer Festversammlung feiert am 3. Dezember die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Passau-Neustift ihr 30-jähriges Bestehen.

Am 1. Dez. 1975 fanden sich auf Einladung von Stadtpfarrer Lorenz Zacher und des Vorsitzenden des PGR Franz Mader 13 Männer und Frauen im Pfarrsaal ein, um einen KAB-Ortsverband zu gründen. Zum 1. Vorsitzenden wurde Günter Preuß gewählt, der in den folgenden Monaten unermüdlich um neue Mitglieder warb, so dass der Verein schon nach einem Jahr über 100 Personen zählte, die sich zu den Zielen u. Anliegen einer Arbeitnehmervereinigung mit christl. Werten und Normen bekannten. Ein bes. Verdienst erwarb sich Günter Preuß bei der Ausrichtung der zentralen Feier zum 1. Mai 1977, bei welcher der damalige Bundesvorsitzende Alfons Müller in der Aula der Volksschule Neustift die Festansprache hielt. Im Rahmen des Festgottesdienstes wurde auch das Banner geweiht. Günter Preuß, aber auch seinen Nachfolgern im Amt – von 1982 bis 1990 Alfred Barstorfer, von 1990 bis 2003 Karl Schropp - war es immer ein Anliegen, den menschlichen Kontakt in einer Pfarrgemeinde zu fördern, in der die Anonymität durch den Zuzug vieler Neubürger besonders groß ist. Mit verschiedenen Veranstaltungen – etwa zehn im Jahr – haben sie den Mitgliedern die Möglichkeit geschaffen, sich weiterzubilden und kollegiale Beziehungen zu pflegen. Dazu zählen Vorträge mit sozialpolitischen oder religiösen Themen, Dia-Abende über Land und Leute aus nah und fern, Betriebsführungen, Besichtigung historischer und kultureller Stätten und Wanderungen in unserer niederbayerischen Heimat. Die Mitwirkung bei der Organisation von Festen der gesamten Pfarrgemeinde war immer eine Selbstverständlichkeit, denn nur bei aktivem Tun kann Gemeinschaft wachsen und gedeihen. In diesem Sinne bemüht sich die gegenwärtige Vorstandschaft unter der Führung von Werner Öller, Marianne Schropp und Präses BGR Alois Schießl den Ortsverband in eine gute Zukunft zu führen.

Georg Reinl

Gottesdienste und Kirchenmusik von Weihnachten bis Dreikönig

	Mi., 21. Dez.	17.00 Uhr	Krippenfeier des Kindergartens
	Mi., 21. Dez.	19.00 Uhr	Bußandacht und Beichtgelegenheit
	Sa., 24. Dezember 2005		HEILIGABEND
		10-11 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfr. Gaillinger)
		14.30 Uhr	Christmette in der Seniorenresidenz
		16.00 Uhr	Kindermette mit Schulspielgruppe und Regenbogenkids
		23.00 Uhr	Christmette – Chor- und Volksgesang
	So., 25. Dez.		HOCHFEST WEIHNACHTEN
		9.45 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
	Mo., 26. Dez.		FEST DES HL. STEPHANUS
		9.45 Uhr	Festgottesdienst – Kirchenchor mit Instrumentalisten: Missa brevis in C; W.A. Mozart; „Piccolomini-Messe“
	Sa., 31. Dez.	17.00 Uhr	SILVESTER - Jahresschluss – Chor
	So., 1. Jan.	9.45 Uhr	NEUJAHR – Frauenbundchor
	Di., 3. Jan.		Sternsinger (Ministranten) besuchen die Familien
	Do., 5. Jan.	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
		19.00 Uhr	Abendmesse/ Weihe d. Dreikönigsgaben
	Fr., 6. Jan.	9.45 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN - (Hl. Dreikönig) – Sternsinger-gottesdienst Männerschola: Bauernmesse

Dank an das Ehepaar Irmengard und Elfried Metten




Jede Gemeinschaft lebt von der Aktivität ihrer Mitglieder. Über Jahrzehnte hinweg haben sich Herr/ Frau Metten große Verdienste um die Kirchenmusik in unserer Pfarrei erworben. Studien-direktor a.D. Elfried Metten leitet seit 1970 den Kirchenchor, der sich auch über die Pfarrei-grenzen hinaus einen Namen gemacht hat. Außer-dem begleitet Hr. Metten regelmäßig die Gottes-dienste auf der Orgel. Frau Irmengard Metten arbeitet ebenfalls seit Jahrzehnten treu in der Pfarrei mit: Sie ist Mitglied und Solistin im Kirchenchor, Leiterin des Frauenbundeschores und Vorstand des Kindergartenvereins. Wir sagen Vergelt's Gott für alle Mithilfe in der Liturgie und im Pfarrleben und wünschen Herrn Metten alles


Gute zum 75. Geburtstag am 27. Jan. 2006.


Pfarrbriefteam der Pfarrei Auferstehung Christi Passau-Neustift
Druck: Larraß, Passau



Vorankündigung: Wie beim Jahresausflug des Frauenbundes besprochen, wollen die Mitglieder des Frauenbundes vom 18. bis 22. April 06 (Osterferien) eine Romreise durchführen. Dazu sind auch die **übrigen Pfarrangehörigen** herzlichst eingeladen. Nähere Informationen, Programm und Preis erhalten Sie ab 1. Dezember bei Fr. E. Reinl, Tel. 0851/81 401.

KDFB	Adventsingens in der Pfarrkirche
Sa, 26.11.05, 17 Uhr	17.00 Uhr 
Mittwoch 7.12.05, 19.00 Uhr	Rorate , anschl. vorweihnachtliche Feier mit sinnlichen und heiteren Gedichten, Geschichten und Liedern zum Advent. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Mo, 23.01.06, 13.30 Uhr	Winterwanderung ab Kirchplatz. Einkehr bei Möbel Hiendl.
Februar	„Faschingstreff“-NeustifterStub'n/Termin später!

KAB	
Sa., 3. Dez. 05 17.00 Uhr	Feier des 30-jährigen Jubiläums des KAB-Ortsverbandes: um 17.00 Uhr Festgottesdienst, um 18.30 Uhr Festversammlung im Pfarrsaal.
Fr., 13. Jan. 06 19.00	gemütliches Beisammensein —GH Auer—19 Uhr
Fr., 10. Feb. 06 19.30	Lichtbildervortrag von Georg Reinl: Venezuela

Mo., 12. Dez. 2005 19.30 Uhr	Weihnachtsfeier im Dreiflüssehof - tel König - 19.30 Uhr 
Mo., 16. Jan. 06 19.30	Jahresplanung – Pfarrsaal – 19.30 Uhr

Vorschau

- * **Pfarrgemeinderatswahl:** Samstag/Sonntag, 11./12. März 2006.
- * **Firmung** in unserer Pfarrei: So., 28. Mai 06. Am Sa., 28. Januar 06, ist um 17 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge. Bei diesem Gottesdienst und am Sonntag (29.01.06) bieten die Firmlinge **Tulpen** (insgesamt 950 Stück) zum Kauf an. Der Erlös geht an die Mission. Bei Fragen zur Firmung wenden Sie sich an Hr. Wenninger Jos. ☎89887.
- * **Erstkommunion** Am So., 26. März 2006, 9.45 Uhr Vorstellungsgottesdienst unserer Erstkommunionkinder. Das Fest der Erstkommunion wird in unserer Pfarrei am Sonntag, 30. April 2006, gefeiert.

Ministranten: Von der Aufnahmefeier zur Sternsinger-Aktion



Ein gut besuchter Elternabend im Pfarrsaal läutete das neue Ministranten-Arbeitsjahr ein. Ein erster kleiner Höhepunkt, vor allem für unsere 10 Neuen, war die Aufnahmefeier im Rahmen des Festgottesdienstes zum Kirchweihfest. Im Bild von der Kirche aus lebendigen Steinen stellten sich unsere Neuen mit ihren Erwartungen und Motivationen vor u. fügten sich mit einem Baustein in das "Kirchenhaus" ein. Auf dem anschl. Pressefoto sind in den roten Gewändern zu erkennen, v. l. Veronika Zeindl, Maxi Hamppp, Cassandra Nebl, Magdalena Hamppp, Sarah



Mandl, Maximilian Zischka, Julian Käser, Tobias Waldherr, Maximilian Zerer, Tobias Hanschke.

Links ist ein Teil des Verantwortlchenteams. Benedikt Pößnecker und Philipp Weber fehlen auf dem Bild.

Zz. ist Basteln in den Gruppen angesagt. Beim traditionellen Adventsbazar am 1. Adventwochenende, 26./27. Nov. wollen wir vor und nach den Gottesdiensten bzw. dem Adventsingens die Produkte, Kunstwerke u. Kuchen verkaufen. Der Reinerlös kommt in unsere Ministrantenkasse. Am Freitag, 9. Dez. steht ab 18.00 Uhr wieder die traditionelle Nikolausfeier im Pfarrsaal auf dem Programm. Bischof Nikolaus hofft, viel Gutes loben zu können. Natürlich sind auch Eltern und Geschwister herzlich eingeladen.

Unter dem Motto "**Kinder schaffen was!**" steht die **Aktion Dreikönigssingen 2006**. Wir hoffen, dass wir am Di., 3. Jan. wieder 9 Gruppen auf Tour schicken können, die Ihnen den Segen ins Haus bringen u. für Kinder in Not um eine Spende bitten. Wir bitten Sie um offene Türen u. freigebige Hände, damit die Mühen d. Ministranten nicht umsonst sind. - **Eine besinnliche, gute Advents- und Weihnachtszeit im Namen des Verantwortlchenteams!** Max Seiler

Mutter-Kind-Gruppe:	Fr. Manuela Wenninger ☎89887 – Montag 9.30-11.00 Uhr - Pfarrzentrum
Mutter-Kind-Gruppe:	Fr. Maria Waldherr ☎83529/ Fr. Olivia Genal ☎83398 - Donnerstag 9.30 - 11 Uhr - Pfarrzentrum
Seniorenclub:	14-tägig; Donnerstag - 14.00 Uhr
Hausfrauenvereinigung:	jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.00 Uhr